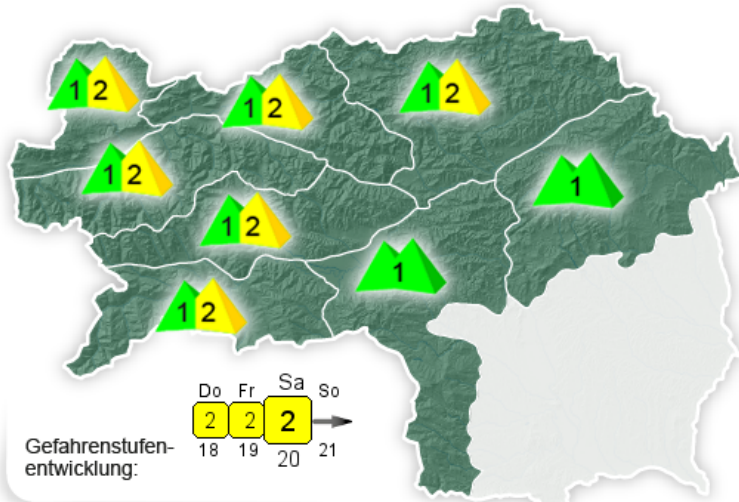




Lawinenlagebericht

des LWD Steiermark **für Samstag, den 20.04.2019**
(herausgegeben: Freitag, 19.04.2019, 16:00 Uhr)



- Regionen:
- R1 Nordstau-gebiet:**
 - a) Nordalpen West
 - b) Nordalpen Mitte
 - c) Nordalpen Ost
 - d) Niedere Tauern Nord
 - R2 Übergangsregion und Südliche Gebirgsgruppen:**
 - e) Niedere Tauern Süd
 - f) Steirisches Randgebirge Ost
 - g) Steirisches Randgebirge West
 - h) Gurk- und Seetaler Alpen



| | Nachmittags | Ganztägig |
|--|--|--------------------------------|
| WAS? sind die Hauptprobleme | Nassschnee | Gleitschnee |
| WO? liegen diese Probleme | am stärksten betroffen | am stärksten betroffen |
| WIE? kommt es zur Auslösung | Lawinen lösen sich spontan | Lawinen lösen sich spontan |
| WARUM? bestehen die Probleme | Schwachsicht im Altschnee teilweise durchfeuchtet/durchnässt | Gleitschicht am Boden |

Tagesgang aufgrund steigender Nassschneeaktivität, ganztägiges Gleitschneeproblem.

Gefahrenbeurteilung

Die Lawinengefahr unterliegt einem Tagesgang und steigt im Laufe des Tages in den westlichen Regionen von gering auf mäßig an. In der Früh herrscht durch die Ausstrahlung verbreitet günstige Lawinensituation, mit der Sonneneinstrahlung und der Erwärmung nimmt die Gefahr spontaner Nassschneelawinen aus steilem Gelände aber zu. Gleitschneelawinen können ganztags jederzeit aus allen Expositionen abgehen und auch große Ausmaße annehmen. Geöffnete Schneemäuler und Risse in der Schneedecke sollen als Gefahrenzeichen interpretiert werden und Bereiche darunter eher gemieden werden.

Schneedeckenaufbau

Über Nacht bildet sich durch die Ausstrahlung eine tragende Harschkruste, die in höher gelegenen Schattseiten bis Mittag noch hart sein kann, sonnseitig wird die Schneedecke wieder schnell weich. Allgemein ist die Schneedecke verbreitet isotherm und feucht, nur in schattigen Hängen über 2100m existieren noch Kältereserven. Durch den Feuchtigkeitseintrag wird die bodennahe Schmierschicht aktiviert und die Schneedecke neigt in allen Expositionen zum Gleiten. Mittlere Lagen apert zunehmend aus.

Wetter

Der Karsamstag ist ganztags sonnig und mit idealer Fernsicht auf den Bergen. Der Wind weht schwach aus Südost und es wird noch ein wenig milder. Die Temperaturen erreichen in 2000m bis zu +7 Grad.

Tendenz

Auch der Ostersonntag ist durchwegs sonnig und föhnig mild. Am Nachmittag können sich vereinzelt harmlose Quellwolken über den südlichen Bergen bilden. Die spontane Gleitschneegefahr besteht ganztags, die Nassschneeaktivität nimmt im Tagesverlauf zu.

Der nächste Lagebericht wird Samstag bis etwa 18:00 Uhr herausgegeben.

Lisa Jöbstl

Die vom Lawinenwarndienst Steiermark erstellten Inhalte unterliegen dem Urheberrecht. Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb des Urheberrechtes bedürfen der schriftlichen Zustimmung des Lawinenwarndienstes. Downloads und Kopien dieser Seite sind nur für den privaten und nicht kommerziellen Gebrauch gestattet.

